



Sammlung Theaterzettel

Die Hochzeit des Figaro

Langer, Ferdinand

29.05.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 29. Mai 1904.

48. Vorstellung im Abonnement C.

Die Hochzeit des Figaro.

Komische Oper in 4 Akten von Mozart.
Dirigent: Ferdinand Langer. — Regisseur: Eugen Gebrath.

Personen:

Graf Almaviva	Joachim Kromer.
Die Gräfin	Margarethe Brandes.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Wilhelm Fenten.
Susanne, seine Braut	Elisabeth Suchanek
Cherubin, Page des Grafen	Helene Brandes.
Marzelline, Wirtschafterin im Schlosse des Grafen	Betty Kofler.
Bartolo, Arzt	Karl Marx.
Basilio, Musikmeister	Alfred Sieder.
Don Curzio, Richter	Georg Maiff.
Antonio, Gärtner im Schlosse, Oheim der Susanne	Hugo Boisin.
Bärbchen, dessen Tochter	Luije Mack.

Bauern. Bauernmädchen. Diener.

Ort der Handlung: Im Schlosse des Grafen Almaviva in der Nähe von Sevilla.
Die Zeitdauer der Handlung umfaßt einen Tag.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 1/2 7 Uhr.** Ende 1/2 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Ella Schelmann. — Krank: Franz Ludwig.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im Parkett M. 4.— per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 7.— per Platz	Nicht nummerierte Plätze.	
3. und 4. Reihe	6.— " "	Stehplatz im Parkett	3.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.50 " "	Parterre	2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Proskeniumsloge 3. Rang	1.50 " "
2. und 3. Reihe	2.— " "	Galerieloge	1.— " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Galerie	— .50 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.50 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten **Abonnement-Vorstellungen** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskassen (Konzertsaal-Eingang)** sind geöffnet an Werktagen: **Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstraße 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵. Zug 10⁵⁵ nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Abends 1/2 8 Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

Die Dame von Maxim.

Schwank in 3 Aufzügen von Georges Feydeau, übersetzt und bearbeitet von Benno Jacobson.

Montag, den 30. Mai 1904. Im Hoftheater. 49. Vorstellung im Abonnement A.

NEBENEINANDER.

Schauspiel in 3 Akten von Georg Hirschfeld.

Anfang 7 Uhr.